

Fachliteratur

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Physiotherapeut : Zeitschrift des Schweizerischen Physiotherapeutenverbandes = Physiothérapeute : bulletin de la Fédération Suisse des Physiothérapeutes = Fisioterapista : bollettino della Federazione Svizzera dei Fisioterapisti**

Band (Jahr): - **(1966)**

Heft 211

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

FACHLITERATUR

Einführung in die Sportmedizin

für Lehrer, Trainer und Studenten.

Von Priv.-Doz. Dr. W. HEIPERTZ,
Oberarzt der Orthopädischen Anstalt der
Universität Heidelberg.

Mit einem Geleitwort von
Prof. Dr. K. Lindemann, Heidelberg.

1964. VIII, 101 Seiten, 22 Abbildungen,
Format 12,2x20,5 cm, kartoniert DM 9.80.

Georg Thieme Verlag Stuttgart.

Praxis und Forschung der noch jungen Sportmedizin haben zu wichtigen Erkenntnissen geführt, deren Verbreitung helfen kann, Leistungen zu steigern, Erfolge zu verbessern und vor allem Schäden zu verhüten.

Als Ergänzung bereits vorliegender ausführlicher Werke und spezieller Monographien soll diese Einführung einen umfassenden Ueberblick über das gesamte Gebiet geben. Sie enthält Abschnitte über Entstehung und Aufgaben der Sportmedizin, über Konstitution und Kondition, physiologische Fragen der Muskelarbeit, der Herz- und Kreislauffähigkeit und Atmung, über die Wirkung der Sportmassage und des Trainings (vor allem Intervall- und Circuit-Training), ferner Darstellungen der Haltungsfehler und Massnahmen gegen Haltungsverfall (Turnunterricht und Schulsonderturnen) sowie der Sportverletzungen und Ersten Hilfe. Leitsätze für den Sport in grösseren Gemeinschaften beschliessen das Buch.

Die Einführung in die Sportmedizin ist nicht nur für Sportstudenten, für Trainer, Lehrer oder Leibeserzieher bestimmt, sondern auch für interessierte Sportler und alle, die sich mit Fragen der Leibesübungen und der Jugenderziehung befassen, darüber hinaus auch für Aerzte, Medizinstudenten und Angehörige ärztlicher Hilfsberufe — nicht zuletzt unter den Gesichtspunkten der Rehabilitation und der Volksgesundheit.

INHALSVERZEICHNIS

Geleitwort — Vorwort — Geschichte und Aufgaben der Sportmedizin — Sporthygiene — Kon-

stitution und Kondition — Stoffwechsel und Ernährung — Blutkreislauf und Atmung — Physiologie der Bewegung — Innervation des Muskels — Sportmassage Trainingswirkungen — Intervalltraining — Circuit-Training — Gesichtspunkte für den Jugendsport — Haltung und Haltungsfehler — Atmung und Haltung — Vorbeugende und ausgleichende Leibesübungen, Schulsonderturnen — Leibesübungen mit Mädchen und Frauen — Sport mit Körperbehinderten, Rehabilitation — Sport mit älteren Menschen — Sportschäden — Muskel- und Sehnenrisse beim Sport — Aeusserer Verletzungen beim Sport — Erste Hilfe bei Sportverletzungen — Leitsätze für den Sport in grösseren Gemeinschaften — Nachwort — Sachverzeichnis.

Gesucht wird in neueröffnete
orthopädische Privatpraxis in Basel:

Physiotherapeutin oder Heilgymnastin

Selbständiges Arbeiten, geregelte Freizeit, Lohn nach Vereinbarung.

Offerten an Dr. med. P. Holenstein,
St. Albananlage 37, Basel



PRAXIS-HILFE

für Physiotherapie

Saug-Massage-Apparate

bestens bewährt für

Gelosen-Cellulitis- und
Gelenk-Therapie

Verbessert Therapieerfolg und schont
die Kräfte des Physiotherapeuten(in)
Prospekte oder Vorführung verlangen:

Joh. Wälchli-Merz, Hottingerstrasse 8
8032 Zürich, Tel. (051) 32 86 11